

<b>Titel</b>	Konjunkturkomponente reformieren – Für eine zukunftsorientierte Finanzpolitik trotz Schuldenbremse		
<b>AntragstellerInnen</b>	Jusos Halle		
<b>Zur Weiterleitung an</b>	Juso-Bundeskongress,	SPD-Bundesparteitag,	SPD-Bundestagsfraktion,
	SPD-Landesparteitag	Sachsen-Anhalt,	SPD-Landtagsfraktion Sachsen-Anhalt
<input type="checkbox"/> angenommen	<input type="checkbox"/> geändert angenommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	

---

## Konjunkturkomponente reformieren – Für eine zukunftsorientierte Finanzpolitik trotz Schuldenbremse

*Empfänger:* Der/Die Juso-Landesdelegiertenkonferenz möge beschließen:

- 1 Als Jusos ist uns klar und hinreichend bewiesen, dass eine Schuldenbremse nichts im
- 2 Grundgesetz verloren hat und gestrichen gehört. Diesbezüglich gab es innerhalb der
- 3 Jusos und auch innerparteilich viele Debatten. Es bildet sich zunehmend eine Mehrheit
- 4 heraus, die sich für eine Streichung der Schuldenbremse im Grundgesetz stark macht,
- 5 wie auch der Parteikonvent im Willy-Brandt-Haus zeigte. Als Jusos wollen wir auch wei-
- 6 terhin für dieses Anliegen kämpfen, debattieren und streiten.
  
- 7 Parallel sind auch in der gegenwärtigen „Zukunftscoalition“ natürlich nicht nur die Stim-
- 8 men innerhalb der SPD, welche sich weiterhin für die Schuldenbremse aussprechen, ein
- 9 Hindernis. Vor allem die FDP und besonders der Bundesminister für Finanzen Christi-
- 10 an Lindner sind heißblütige Verfechter der Schuldenbremse. Gerade die FDP begründet
- 11 dies mit teils neo-klassischen Wirtschaftstheorien und Ansätzen, welche nicht nur empi-
- 12 risch im großen Ausmaß veraltet und widerlegt sind. Ein Streichen der Schuldenbremse
- 13 aus dem Grundgesetz ist aktuell kaum umsetzbar, da der Widerstand auch außerhalb
- 14 von Partei und Koalition groß ist.
  
- 15 Man kann natürlich Verfechter\*in von inaktuellen Wirtschaftstheorien sein. Die Proble-
- 16 matik besteht darin, dass der Finanzierungs- und Investitionsbedarf enorm ist. Der Kapi-
- 17 talismus hat seine Krisenanfälligkeit bewiesen, so dass schon vor der Corona-Pandemie
- 18 Ungerechtigkeiten immer größer werden und die Armut(-gefährdung) steigt. Zusätzlich
- 19 hat der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine zu einem Angebotsschock geführt
- 20 und die aktuelle Inflation frisst das letzte Vermögen von Menschen und sowieso finan-
- 21 ziell prekären Situationen. In Vergleich zu anderen Staaten, wie bspw. den USA, kommt
- 22 die Wirtschaft in Deutschland nicht wieder in Fahrt. Weiterführend sind wir sogar die

23 einzige große Volkswirtschaft, die aktuell kein Wirtschaftswachstum zu verzeichnen hat.  
24 Die Summe dieser Verhältnisse und vieler weitere lassen uns zu der Auffassung kommen,  
25 dass es einen enormen Finanzierungs- und Investitionsbedarf gibt. Dafür reicht ein  
26 „gewöhnlicher“ Haushalt nicht aus – hier muss Geld in die Hand genommen werden. Es  
27 brauch Schritte in Richtung einer progressiven und zukunftsfähigen Finanzpolitik.

28 Im Grundgesetz ist die jährliche Nettokreditaufnahme bei 0,35% begrenzt, jedoch ist  
29 eine konjunkturelle Entwicklung, welche von einer „**Normallage**“ der Wirtschaft abweicht  
30 bei der Begrenzung der Nettokreditaufnahme (symmetrisch) zu berücksichtigen  
31 ist. „Das Verfahren zur Berechnung der maximal zulässigen Nettokreditaufnahme und  
32 insbesondere der Berücksichtigung der konjunkturellen Entwicklung ist nicht im Grundgesetz  
33 festgehalten. Es ist einfachgesetzlich geregelt“ (Krahé, Schuster, Sigl-Glöckner  
34 (2021): 1). Dies bedeutet, dass die Bundesregierung jederzeit die Chance hat das Verfahren  
35 zur Berechnung anders zu definieren. Als Basis dienen dabei die Budgetsemielastizität  
36 und die Produktionslücke. Die Produktionslücke ist dabei ein Dreh- und Angelpunkt,  
37 denn „die Produktionslücke entspricht der Differenz zwischen dem geschätzten Produktionspotenzial  
38 (der Normallage) der Volkswirtschaft und dem erwarteten tatsächlichen  
39 BIP“ (Krahé, Schuster, Sigl-Glöckner (2021): 1). Die genaue Beschreibung bzw. Definition  
40 des Begriffs „Normallage“ wird nicht getätigt: „Die Bestimmung der Konjunkturkomponente  
41 und damit die Höhe der maximal zulässigen Nettokreditaufnahme (ist) am Ende  
42 stark von der Auslegung des Begriffs Normalauslastung abhängig, der im rechtlichen  
43 Kontext nicht weiter spezifiziert wird“ (Krahé, Schuster, Sigl-Glöckner (2021): 2).

44 Die Situation, dass der Begriff Normallage nicht konturiert ist, ist gerade in Zeiten wirtschaftlicher  
45 Unsicherheiten problematisch. Allerdings birgt er auch den Vorteil, dass  
46 die Bundesregierung diesen gestalten kann. In der aktuellen Ermittlung der Konjunkturkomponente  
47 werden dabei auf unterschiedliche, mitunter kritische, Merkmale und  
48 Modelle zurückgegriffen, welche eine progressive ökonomische Sichtweise nicht ermöglichen  
49 oder zumindest stark behindern. So erfolgt die Schätzung des Produktionspotenzials  
50 durch eine Cobb-Douglas-Produktionsfunktion. Solche Modelle sind weit verbreitet  
51 und werden häufig benutzt. Geprägt sind sie allerdings durch die neo-klassische Ökonomik.  
52 Bei diesem Modell wird bspw. die komplette Nachfrageseite ignoriert und nimmt  
53 eine Vollaustung der Kapazitäten an. Nicht nur aus sozialdemokratischer Brille, sondern  
54 auch durch eine progressiv-ökonomische Sichtweise kommt man schnell zur Erkenntnis,  
55 dass dies nicht der Fall ist und mit der Realität nicht viel zu tun hat. Allzu oft  
56 werden die Berechnungen einfach auf Basis statistischer Werte der vergangenen Jahre  
57 vollzogen. Die Schätzung des Arbeitspotenzials mit der NAWRU (non-accelerating wage  
58 rate of unemployment) getätigt. Die NAWRU ist die Höhe der Arbeitslosenquote, bei  
59 welcher es bei einer Unterschreitung dieser zu einer beschleunigten Inflation kommt.  
60 Als Grundlage der NAWRU dient die Phillips-Kurve, die einen negativen Zusammenhang  
61 zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit beschreibt (niedrige Arbeitslosigkeit = hohe Inflation  
62 und andersherum). Einerseits heißt das in der Konsequenz, dass eine echte Vollbeschäftigung  
63 nicht angestrebt wird, da man sich ansonsten mit einer beschleunigten

64 Inflation konfrontiert sieht. Jedoch: „Das Grundgesetz gewährt zwar kein Recht auf Ar-  
65 beit, jedoch lässt sich dem Sozialstaatsprinzip und den Grundrechten auf Berufsfreiheit  
66 und freie Entfaltung der Persönlichkeit der Verfassungsauftrag entnehmen, auf Vollbe-  
67 schäftigung hinzuwirken“ (Korioth, Müller (2021): 4). Bspw. ist die Partizipationsraten von  
68 FINTA-Personen vor allem in Süd- bzw. Westdeutschland auf dem Arbeitsmarkt gering,  
69 aber auch viele weitere Personengruppen haben einen schlechten Zugang zum Arbeits-  
70 markt. Eine sozialdemokratische Partei muss auf eine Vollbeschäftigung hinarbeiten.  
71 Gute Arbeit für alle ist ein Grundpfeiler der der SPD. Mit der aktuellen Vorgehensweise  
72 zur Berechnung ist dies nicht gegeben. Andererseits ist die NAWRU wirtschaftswissen-  
73 schaftlich hoch umstritten und in vielen Bereichen empirisch widerlegt. So zeigt sich,  
74 dass ein unterschreiten der NAWRU die Inflation nicht beschleunigt. „Nach Meinung des  
75 Federal Reserve Boards (FED) war diese Evidenz sogar so stark, dass das Board sich im  
76 Sommer 2020 entschied, sich nicht mehr auf die NAIRU (das US-Äquivalent zur NAWRU)  
77 als zentralen Indikator zu stützen. Stattdessen entschied man sich für ein Ziel des maxi-  
78 mum employment.“ (Krahé, Schuster, Sigl-Glöckner (2021): 3).

79 Wie beispielhaft oben ausschnittsweise beschrieben, bedarf es einer Reform der Kon-  
80 junkturkomponente. Die Umsetzung ist, vor allem im Vergleich zur Schuldenbremse an  
81 sich, machbar und realistisch und würde die finanzielle Mittel des Haushalts prognos-  
82 tisch erweitern. Der Schuldenbremse zugestimmt zu haben ist einer der großen Fehler  
83 deutscher sozialdemokratischer Politik des frühen 21 Jahrhunderts. Die SPD muss nun  
84 die selbst verursachten „Fehler“, deren Fans sich vor allem bei der CDU und FDP be-  
85 finden, angehen und korrigieren. Parallel ist keine Zeit des Sparens, sondern mindes-  
86 tens eines fünffach Wummms. Wir müssen als Land die Folgen der Corona-Pandemie  
87 bewältigen. Viele Menschen haben keine Perspektiven, der Zuschussbedarf der Sozial-  
88 versicherungen steigen, die Klimakrise und ihre Folgen sind spürbarer denn je und wir  
89 stehen vor einem notwendigen Transformationsprozess, welche den gesamten Ener-  
90 giesektor umkrempeln muss. Nicht nur in Ostdeutschland verzeichnen wir einen immer  
91 weiterführenden Rechtsruck und viele Menschen sehnen sich nach einer Perspektive in-  
92 nerhalb dieser krisenhaften Zeit. Geld kann allein keine Probleme, aber für gute soziale  
93 Politik braucht man viel Geld. Eine Zeitenwende müssen wir ganzheitlich denken.

94 Daher fordern wir:

- 95 • Eine Neuregelung der Konjunkturkomponente durch parlamentarische Gesetz-  
96 gebung
- 97 • Eine Einbeziehung der aktuellen Forschungsstandards
- 98 • Beteiligung des politischen Prozesses, nicht nur bei ungenauer Evidenz, sondern  
99 generell
- 100 • Das Anstreben der Vollbeschäftigung in Deutschland

101

102

103

104

105 *Literaturverzeichnis:*

106 • *Krahè, Schuster, Sigl-Glöckner (2021): „Wird die Konjunkturkomponente der Schulden-*  
107 *bremse ihrer Aufgaben noch gerecht?“ Wirtschaftsdienst ZBW – Leibnitz – Informati-*  
108 *onszentrum – Wirtschaft*

109 • *Korioth, Müller (2021): „Die Konjunkturkomponente der Schuldenbremse – Spielräume*  
110 *und Grenzen“ Wirtschaftsdienst ZBW – Leibnitz – Informationszentrum – Wirtschaft*

111 *Begründung*

112 Erfolgt mündlich.